

Jahresbericht des Präsidenten für das Jahr 2018

Nachdem im Jahr 2017 eine Gründungskommission die Vorarbeiten zur Gründung des Dorfvereins abgeschlossen hat, wurde mit der Gründungsversammlung am 22. Februar 2018 der eigentliche Start vom Dorfverein Gutmadingen gezündet. Bei der Gründungsversammlung zählte der Dorfverein bereits 63 Mitglieder, bis Ende 2018 ist der Mitgliederbestand auf 74 Vereinsmitglieder angewachsen. Es ist toll, dass so viele im Dorfverein mitmachen und dem Vorstand ihr Vertrauen schenken.

Der Vorstand hat an drei Sitzungen die geplanten Veranstaltungen besprochen und organisiert und mit der Sitzung am Jahresende bereits die GV und die Aktivitäten für das Jahr 2019 geplant. Ich bin stolz, wie gut und harmonisch wir im Vorstand zusammengearbeitet haben. Die gemeinsamen Ziele wurden dank gutem Team-Geist und mit sehr viel Herzblut von jedem Vorstandsmitglied erfolgreich umgesetzt. Mit einem solchen Team zu arbeiten macht Freude – herzlichen Dank dafür.

Die drei organisierten Veranstaltungen wurden sehr gut besucht und fanden bei den Mitgliedern eine gute Aufnahme. Gestartet wurde am 6. Mai bei schönstem Frühlingwetter mit dem Brätel-Anlass bei der Blockhütte. Bei diesem geselligen Anlass verweilten etliche Teilnehmer bis in die Abendstunden am schön gelegenen Grillplatz mit der Weitsicht auf unsere Nachbardörfer.

Ein ganz besonderer Anlass war sicher der Filmabend vom 18. August. Die Wetterprognosen verursachten beim Vorstand zwar etliches Kopfzerbrechen, denn ausgerechnet auf das Durchführungsdatum war schlechtes Wetter angesagt. Soll der Filmabend draussen oder aber doch in der Halle stattfinden. Irgendwann musste der Entscheid gefällt werden und der Vorstand zog die sichere Variante in der Halle vor. Im Nachhinein war das eine gute Lösung, wir konnten pünktlich um 20.00 Uhr mit der Filmvorführung beginnen, in der Halle war es dafür dunkel genug. Einige Besucherinnen und Besucher blieben bis nach Mitternacht sitzen, da man in der Halle den kühlen Nachtwind weniger gespürt hat. Die filmischen Beiträge stiessen bei Jung und Alt auf grosses Interesse und gaben regen Anlass zu ausgiebigen Diskussionen.

Der Abschluss der Aktivitäten im 1. Vereinsjahr bildete der Chlaushock im Schulhaus, welcher in Verdankens werter Weise vom bisherigen bewährten Team organisiert wurde. Einen ganz herzlichen Dank gilt den vier Frauen Hanni, Rosmarie, Pia und Beatrice für die Gestaltung vom Chlaushock aber auch für den schönen Weihnachtsschmuck beim Schulhaus und beim oberen Dorfbrunnen.

Kurz vor Jahresende konnten wir auch die vereinseigene Homepage für die Öffentlichkeit freischalten. Unser Vereinsmitglied Tony Stamm hat den Internetauftritt unentgeltlich gestaltet und betreut vorderhand auch die Aktualisierung der Seite. Die Berichte über die verschiedenen Anlässe werden alternierend von den Vorstandsmitgliedern verfasst. Ich möchte Tony auch an dieser Stelle für seine geleistete Arbeit und den sehr ansprechenden Internetauftritt ganz herzlich danken.

Dank dem grosszügigen Startkapital der Gemeinde Beringen ist die finanzielle Situation unseres Vereins intakt. Der Vorstand geht jedoch mit den zur Verfügung gestellten Geldern haushälterisch um und sieht das finanzielle Polster als Versicherung in Zukunft auch mal etwas Kostspieligeres in Angriff nehmen zu können.

Mit den Aktivitäten vom Dorfverein konnte das kulturelle Leben in unserem Dorf wieder etwas gesteigert werden und es gibt für die Dorfbewohner wieder die Möglichkeit sich untereinander auszutauschen und gemeinsame etwas zu erleben.

Zum Schluss nochmals ein grosses Dankeschön an meine Vorstandskolleginnen und den Vorstandskollegen für euer tatkräftiges Mitwirken im Vorstand und bei den Veranstaltungen. Ebenfalls ein herzliches Dankeschön an alle Mitglieder für eure Teilnahme und Mitwirkung an den Anlässen sowie für eure finanzielle Unterstützung.

Wir freuen uns auf das zweite Vereinsjahr und auf die Veranstaltungen die wir wieder geplant haben.

Der Präsident

Hans Schwaninger